

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachstehend erhalten Sie unsere grundsätzliche Stellungnahme zu dem Entwurf mit der Bitte um Kenntnisnahme und Berücksichtigung.

Stellungnahme:

Der Biogasrat+ e.V. begrüßt grundsätzlich die Intention des Referentenentwurfes im Rahmen grenzüberschreitender Ausschreibungen eine stärkere regionale Zusammenarbeit mit den "elektrischen Nachbarn" in Europa zu forcieren und das gemeinsame Verständnis für die Chancen und Herausforderungen beim Ausbau der erneuerbaren Energien in gekoppelten Strommärkten zu entwickeln. Ebenso unterstützt der Biogasrat+ e.V. grundsätzlich das Ziel des vorliegenden Entwurfes die Rahmenbedingungen für die Förderung der erneuerbaren Energien in den unterschiedlichen Mitgliedstaaten der Europäischen Union perspektivisch anzugleichen.

Vor diesem Hintergrund lehnen wir jedoch die im Referentenentwurf vorgesehene Beschränkung der grenzüberschreitenden Ausschreibungen auf Solaranlagen und Windenergieanlagen an Land ausdrücklich ab und fordern, grenzüberschreitende Ausschreibungen auch für Biomasseanlagen zu öffnen. Der Anteil der Biomasse an der Bruttostromerzeugung in 2015 an der Stromerzeugung aus EE lag in 2015 bei 25,5 % (FNR). Bioenergie leistet damit einen entscheidenden Beitrag zur Energie-wende und zur Erreichung der Klimaschutzziele. Die flexible Energiebereitstellung insbesondere aus Biogas/Biomethan liefert verschiedene Mehrwerte zur Transformation des Energiesystems, die zu durch alternative, fluktuierende Energiebereitstellungsoptionen nicht geleistet werden können. Eine Diskriminierung im Rahmen der grenzüberschreitenden Ausschreibungen ist daher für uns nicht nachvollziehbar und inakzeptabel.

Mit freundlichen Grüßen
Janet Hochi

-

Janet Hochi
Geschäftsführerin
Managing Director

Mittelstraße 55
10117 Berlin
T +49 30 206 218 100
F +49 30 206 218 110
janet.hochi@biogasrat.de
www.biogasrat.de